

Broadway wurde nach Diefenbach verlegt

STERNENFELS-DIEFENBACH
(ab) Den Broadway nach Diefenbach brachte der Gesangsverein „Harmonie“ Diefenbach mit dem Programm seiner Jahresfeier. Das Motto der Veranstaltung am Samstagabend lautet: Die größten Hits aus Musical und Film.

Gustav Späth, Erster Vorsitzender des Gesangsvereins Harmonie, ließ in seiner Begrüßungsrede das vergangene Vereinsjahr kurz Revue passieren und wies das Publikum in der voll besetzten Diefenbacher Gemeindehalle auf die Höhepunkte der Vereinsaktivitäten im Jahr 1997 hin. Geplant sind hier unter anderem ein Kirchenkonzert sowie ein Konzertabend mit dem Partnerchor aus Vimercate/Italien.

Anschließend gab er die Bühne frei für die Aufführung der vier Harmoniechöre Kinderchor, Jugendchor, kleiner Chor und gemischter Chor, alle unter der Leitung von Martin Falk, der den Abend auch moderierte.

Mit gespielten und gesungenen Szenen aus dem „Traumzauberbaum“ eröffnete er rund 30köpfige Kinderchor das Programm. Verkleidet als Blumen und Pilze, tanzten die Vereinsjüngsten mit viel Freude und Engagement mehrere Stücke aus dem Musical vor. Die Soloparts sangen und spielten Ute Glässgen, Anne Betz, Carolin Anet, Verena Schick und Annemaj Th. Das Publikum belohnte die beein-

druckende Vorstellung mit viel Applaus. Die ganze Geschichte von dem Baum, dessen Blätter Träume sind, werden die Kinderchorkinder am 20. und 21. März erzählen, denn dann führen sie das gesamte Singspiel in der Diefenbacher Gemeindehalle auf.

In die Ära der Schmalzrollen und Petticoats, die wilden Jahre des Rock 'n' Roll, entführten der Jugendchor und der kleine Chor. Zur Begleitung von Martin Falk (Klavier), Florian Baum (Schlagzeug) und Harald Bähr (Kontrabaß) trugen sie mitreißend fetzige Stücke aus „Buddy Holly“ vor. Bei Ohrwürmern wie „Easy to fall in Love“ oder Pretty Peggy Sue“ hielt es das Publikum kaum auf den Plätzen. Ausschnitte aus den bekanntesten Musical präsentierten anschließend der kleine Chor und der gemischte Chor. Mit Melodien aus Westside Story, Hair, Cats, Hello Dolly, Die oberen Zehntausend und Lovestory traf die Harmonie genau den Geschmack des Publikums.

Mit tosendem Applaus wurden auch die Solisten Juliane Mühlfriedel (Sopran) und Ulrich Staudenmaier (Bariton), die Stücke aus „Jesus Christ Superstar“, „König der Löwen“ und ein Duett aus „Offizier und Gentleman“ vortrugen, belohnt. Mit dem Hit „Memory“ aus Cats beendete der gemischte Chor der Harmonie den musikalischen Teil des Abends. Die Theatergruppe des Vereins bestritt dann den zweiten Teil des Programms. Unter der Regie von Magdalene Beilsteiner präsentierten Ma-

rianne Wagner, Inge Craiß, Heidrun Werknies, Rainer Falk, Uwe Schneider, Hermann Hirsch und Karl-Heinz Straub das Stück „Der irre Theodor“. Wettschulden von Vater Theodor und ein Nacktauftritt des Sohnes in einer dubiosen Bar lassen in der Familie Gatterer das Chaos ausbrechen. Theodors Bemühungen, das Ganze zu klären bringen nur noch größere Verwicklungen mit sich, und so sieht der Arme keinen anderen Ausweg, als sich selbst für verrückt zu erklären. Bevor es dann doch noch ein Happy-End gab, wurden die Lachmuskeln der Zuschauer arg strapaziert. Eine ungewöhnliche Idee hatten die Harmonie-Mitglieder für ihr Gewinnspiel. Während andernorts das Schätzen des Gewichts eines Schweines Glück bringen soll, galt es in Diefenbach, die Pfunde des zehnköpfigen Harmonie-Vorstands und des Dirigenten Martin Falk zu taxieren. Der Sieger durfte dann allerdings nicht die Vereinsvorstände sondern ein Damenfahrrad mit nach Hause nehmen.

Es sagte...

...Harmonie-Dirigent Martin Falk: „Pfarrer Bähr wollte uns eigentlich nur unter der Voraussetzung am Kontrabaß begleiten, daß alle Leute, die heute hier sind, morgen auch zu seiner Veranstaltung kommen.“

11.1.97



Der Jugendchor und der kleine Chor der Diefenbacher „Harmonie“ präsentierten Fetziges aus „Buddy Holly“.

MT-Fotos: ah



Szenen aus dem „Traumzauberbaum“ sangen und spielten die Kinder des Pinguin-Chores.